

Kurzfassung Vortrag

Konzeption einer Online-Prüfungsfragendatenbank zur interfakultären Nutzung

Matthias Holzer^{1*}, Konstantin Brass², Thomas Böker³, Steffen Briem³, S. Scheffer⁴, Waldtraud Georg⁵, M. Haag², Jana Jünger⁶, Martin Fischer⁷

¹Medizinische Klinik Innenstadt, Schwerpunkt Medizindidaktik, München, Deutschland

²Fachhochschule Heilbronn, Heilbronn, Deutschland

³Universität Heidelberg, Heidelberg, Deutschland

⁴Charité, Berlin, Deutschland

⁵Charité-Universitätsmedizin Berlin, Reformstudiengang Medizin, Berlin, Deutschland

⁶Medizinische Universitätsklinik Heidelberg, Innere Medizin, Heidelberg, Deutschland

⁷Medizinische Klinik Innenstadt, Klinikum der LMU, München, Deutschland

GMS Z Med Ausbild 2005;22(4):Doc168

Workshop

Hintergrund: Aus der neuen Ärztlichen Approbationsordnung (ÄAppO) ergeben sich neue Anforderungen, die erheblichen Aufwand bei der Erstellung und Qualitätskontrolle von Prüfungssitemen verursachen. Vor diesem Hintergrund wurden an vielen Fakultäten elektronische Fragesammlungen aufgebaut. Der Austausch von Prüfungssitemen zwischen verschiedenen Prüfungsdatenbanken und Fakultäten kann den Durchführungsaufwand für die Prüfungen erheblich reduzieren.

Fragestellung: Welchen Anforderungen muss eine Schnittstelle zum Datenaustausch von Prüfungssitemen genügen?

Ergebnisse: Die Schnittstellendefinition muss folgende Kriterien erfüllen:

- Web-basierter Zugriff; sichere Authentifizierung von Autoren, Reviewern und nutzenden Dozenten durch Passwörter und Tokens
- Datenaustausch über eine sichere Online-Verbindung (https)
- Einheitliches XML-Austauschformat für Fragentypen und psychometrische Kennwerte (MC-Einfach- und Mehrfachauswahl, Key Feature-Fälle; Erweiterbarkeit für OSCE-Stationen)
- Annotations- und Abzeichnungsfunktionalität für ein verteiltes elektronisches Reviewverfahren.

Ein aus einem Konsensprozess hervorgegangener Vorschlag wird vorgestellt.

Ausblick: Eine Referenzimplementierung des beschriebenen Datenaustauschformates wird zwischen den Fakultäten in Berlin, Heidelberg und München implementiert und evaluiert. Die Schnittstellendefinition steht interessierten Fakultäten und Prüfungsverbänden zur Verfügung, um langfristig den bundesweiten Austausch von Items zu ermöglichen.

* Corresponding Author:

Dipl.-Ing. Matthias Holzer, Medizinische Klinik Innenstadt, Schwerpunkt Medizindidaktik, Ziemssenstr. 1, 80807 München, Deutschland, Tel.: 089/5160-7617, eMail: Matthias.Holzer@lrz.uni-muenchen.de